

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 6. Feber 1989, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag geab es kaum nennenswerten Neuschnee. Der Hochdruckeinfluß nimmt laut Wetterwarte wieder zu. Die Nullgradgrenze liegt tagsüber bei 2000m. Auf den Bergen wehen schwache bis mäßige West- bis Nordwinde.

Die Lawinensituation ist unverändert stabil. Auf Tirols exponierten Straßen besteht praktisch keine Lawinengefahr.

Bei den Schitouren bedeutet weiterhin der schlechtere Schneedeckenaufbau in schattseitigen Steilhängen eine örtlich geringe Schneebrettgefahr.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	N	15 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NNW	20 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	WSW	33 km/h	Böen:	50 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	N	22 km/h	Böen:	74 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	WNW	15 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -3 bis +2 in 3000 m : -9 bis -3

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	0 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A. :	0 cm
Nordalpen..... :	bis 2 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	0 cm
Kitzbühel..... :	bis 3 cm	Zillertal..... :	0 cm
Silvretta..... :	0 cm	Osttirol Tauern..... :	bis 2 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Öertliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag.Raimund Mayr